

# Di AS



## Diskussionen zur Antiken Skulptur *Aussagepotenziale antiker Statuentypen*

### Workshop I – 20.-22. Oktober 2021

ÖHI – Österreichisches Historisches Institut  
Viale Bruno Buozzi 111-113  
I-00197 Rom



### Organisation

Alice Landskron  
[alice.landskron@uni-graz.at](mailto:alice.landskron@uni-graz.at)

UNIVERSITÄT GRAZ  
UNIVERSITY OF GRAZ  
Institut für Antike



Thoralf Schröder  
[thoralf.schroeder@uni-koeln.de](mailto:thoralf.schroeder@uni-koeln.de)



**FWF**

Der Wissenschaftsfonds.



# Di AS

## **Erster Workshop der Diskussionen zur Antiken Skulptur**

### *Aussagepotenziale antiker Statuentypen*

Nach wie vor stellen Skulpturen einen wichtigen Teil innerhalb der Diskussionen zur materiellen Kultur der griechischen und römischen Antike dar. Vor diesem Hintergrund haben sich Alice Landskron (Karl-Franzens-Universität Graz) und Thoralf Schröder (Forschungsarchiv für Antike Plastik der Universität zu Köln) entschlossen, die „Diskussionen zur Antiken Skulptur – DiAS“ ins Leben zu rufen. Es wird das Ziel verfolgt, in regelmäßig abgehaltenen Workshops unterschiedliche Fragestellungen, Probleme, Kontexte und Aussagepotenziale der Skulpturenforschung zu erörtern. Auf diese Weise soll ein neues Kommunikationsforum etabliert werden, in dessen Rahmen alle an diesem Forschungsbereich interessierten Personen über neue und alte Fragestellungen diskutieren können.

Im Zentrum des ersten Workshops „*Aussagepotenziale antiker Statuentypen*“ steht demgemäß ein ganz zentrales Thema. Aus verschiedenen Perspektiven soll dabei die sog. Idealskulptur in den Blick genommen werden. Expert\*innen mit unterschiedlichen Schwerpunkten kommen dabei vom 20. bis 22. Oktober 2021 im Österreichischen Historischen Institut in Rom zusammen. Es soll in dieser Veranstaltung die museale Perspektive mit der schwierigen Aufgabe der konkreten Präsentation der Skulpturen und ihrer Botschaften für das moderne Publikum mit einer Reihe von Fallbeispielen zur inhaltlichen und kontextuellen Analyse antiker Statuen verbunden werden.



# PROGRAMM

## Mittwoch, 20.10.2021

ab 18:00 Uhr „Get together“, für Referent\*innen

## Donnerstag, 21.10.2021

09:00 Uhr Begrüßung und Einführung (**A. Gottsmann, P. Scherrer, A. Landskron, Th. Schröder**)

09:30 Uhr **Dietrich Boschung** (Köln): Typologie: Die Bestimmung des Besonderen

10:15 Uhr **Ralf von den Hoff** (Freiburg): Porträt und ‚Idealplastik‘. Überlegungen zu Typologie und Kopienwesen in der römischen Kaiserzeit

11:00 Uhr Pause

11:30 Uhr **Luca Giuliani** (Berlin): Haben römische Bildhauer griechische Meisterwerke kopiert? Eine transatlantische Kontroverse – und was man daraus lernen kann

12:15 Uhr Mittagspause

14:15 Uhr **Anna Anguissola** (Pisa): Material Translations: Roman Ideal Sculpture and the Fabric of Seriality

15:00 Uhr **Rune Frederiksen** (Kopenhagen): Ancient Plaster Casts and Marble Statue Production

15:45 Uhr Pause

16:15 Uhr **Christiane Vorster** (Bonn): Vom Typus zur Bildchiffre. Das Beispiel des Meleager

17:00 Uhr **Claudia Valeri** (Rom): Sculptures in Context. The Ariadne Barberini and the Decorative Programme of the Domitian's Villa in Castel Gandolfo

17:45 Uhr Pause

18:15 Uhr **Roland R. R. Smith** (Oxford): Types and versions in Roman-period statuary: some contexts and purposes

19:30 Uhr **Referent\*innenabendessen**



## PROGRAMM

### Freitag, 22.10.2021

- 09:00 Uhr      **Letizia Abbondanza** (Rom): La statua di „Genius“ dalla Villa di Voconio Pollione a Marino: riflessioni sul restauro
- 09:45 Uhr      **Armando Cristilli** (Rom): Iconographic choices around the forum at *Lucus Feroniae*
- 10:30 Uhr      Pause
- 11:00 Uhr      **Alice Landskron** (Graz): Hermes in Side – Typenvielfalt und Individualität
- 11:45 Uhr      **Sascha Kansteiner** (Dresden): Eine alte Antikensammlung in neuem Licht
- 12:30 Uhr      Mittagspause
- 14:00 Uhr      **Astrid Fendt** (München): Einfach, zweifach, vielfach – antike Serialität und moderne Kopienkritik im Museum
- 14:45 Uhr      Abschlussdiskussion
- 16:00 Uhr      **Gemeinsamer Besuch der Torlonia-Ausstellung in den Musei Capitolini, Villa Caffarelli**

Eine Teilnahme in Präsenz ist aufgrund der Einschränkungen durch die Pandemie leider noch nicht möglich, aber der Workshop wird via Livestream am 21. und 22. Oktober übertragen.

Wenn Sie online dabei sein möchten, melden Sie sich bitte bis zum 19.10. bei Alice Landskron ([alice.landskron@uni-graz.at](mailto:alice.landskron@uni-graz.at)) oder Thoralf Schröder ([thoralf.schroeder@uni-koeln.de](mailto:thoralf.schroeder@uni-koeln.de)) an.